**Vergabevermerk**

**Verhandlungsvergabe /Direktvergabe**

|  |
| --- |
| **Hinweise:**Bei diesem Vergabevermerk handelt es sich um ein unverbindliches Muster, das lediglich die Mindestinhalte bei einer Verhandlungsvergabe bzw. Direktvergabe darstellt. Bei einer anderen Art der Auftragsvergabe sind die EU- und nationalen Vorschriften für die Vergabevermerke zu beachten.Der Grundsatz der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit gilt generell auch bei der Verhandlungsvergabe / Direktvergabe. Ihm kann regelmäßig dadurch nachgekommen werden, indem bei drei unterschiedlichen Anbietern Preisnachfragen erfolgen. Unabhängig davon sollte in der Regel bei einer voraussichtlichen Auftragssumme von mehr als 10% des EU-Schwellenwertes für Liefer- und Dienstleistungen jeweils eine angemessene Veröffentlichung der beabsichtigten Auftragsvergabe stattfinden (Transparenzgrundsatz). Der Transparenzgrundsatz gilt nur für EU-Partner. Ein Nachweis ist dem Rechnungsbeleg beizulegen.Der Vergabevermerk ist mit den entsprechenden Beschaffungsunterlagen dem Rechnungsbeleg beizufügen.Weitere Details finden Sie im Leitfaden Projektdurchführung und –abrechnung Interreg VI. |

**Projektname**

**Projektnummer**

**Name des Auftraggebers**

|  |
| --- |
|       |
|       |
|       |

|  |
| --- |
| Leistungsbeschreibung:      |

|  |  |
| --- | --- |
| Auftragswert (geschätzt ohne MwSt.): |       |
| Begründung und Rechtsgrundlage zur Wahl der freihändigen Vergabe/Direktvergabe:      |

Auszufüllen bei einem Auftragswert (geschätzt ohne MwSt**.) von mehr als 10% des EU-Schwellenwertes** für Liefer- und Dienstleistungsaufträge:

[ ]  Beabsichtigte Vergabe wurde auf der Website des Auftraggebers oder ähnlichen Bekanntmachungsmedien veröffentlicht. Ein Nachweis ist beigelegt.

 Zeitraum der Veröffentlichung: vom       bis

[ ]  Es fand keine Veröffentlichung statt, da keine Binnenmarktrelevanz gegeben ist. Ein Nachweis oder eine Begründung darüber ist den Beschaffungsunterlagen beigelegt.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Preisanfragen: | Anzahl aufgeforderte Firmen |       |
| Eingegangene Angebote |       |
| Bemerkungen:      |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Preis-anfrageNr. | Name und Sitz des angefragten Unternehmens | Preisanfrage vom | Preis nach rechnerischer Prüfung | Bemerkung |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |
|       |       |       |       |       |

Die Preisanfrage erfolgte: [ ]  telefonisch [ ]  per Fax

 [ ]  durch Katalogsichtung [ ]  schriftlich

 [ ]  durch Internetrecherche

 [ ]  Sonstige:

[ ]  Es wurden keine weiteren Preisanfragen/Angebote eingeholt, weil:

|  |  |
| --- | --- |
| Zuschlagserteilung an Nr.       |  |
| Begründung der Zuschlagserteilung:      |

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

 Unterschrift des Vergabeverantwortlichen